

AMD NAVI / RDNA (RX5700/XT etc.) in macOS | Benchmarks, Undervolting, Overclocking, PowerPlay Table

Beitrag von „DSM2“ vom 2. November 2019, 01:53

[LovelsHackintosh](#) Nein, es ist nicht nur für Navi Karten...

Die Methodik bzw der Umweg existiert gefühlt seit Ewigkeiten.

Der Bootflag benennt die board-id zu Board-ix um, was verursacht das die AGDP also die AppleGraphicsDevicePolicy nicht den üblichen Weg gehen kann. Ob ihr nun das ganze zu Board-ix unbenennt oder Papas Schuhe ist egal.

Eigentlich war das ganze früher ein KextsToPatch Eintrag, welcher wiederum später in Clover integriert wurde.

```
<key>KextsToPatch</key>
<array>
  <dict>
    <key>Comment</key>
    <string>AppleGraphicsDevicePolicy (board-id) Patch (c) Pike R. Alpha</string>
    <key>Find</key>
    <data>
      Ym9hcmQtaWQ=
    </data>
    <key>Name</key>
    <string>AppleGraphicsDevicePolicy</string>
    <key>Replace</key>
    <data>
      Ym9hcmQtaXg=
    </data>
```

```
</dict>  
</array>
```

Grundsätzlich läuft das ganze so ab, dass falls ein SMBios verwendet wird, welches auf die AppleGraphicsDevicePolicy (AGDP) zugreift, diese wiederum dem Betriebssystem mitteilt welche Grafikkonfiguration verwendet werden soll und teilt dann dem Betriebssystem ebenso mit, welche Einstellungen für das Grafik-Power-Management geladen werden sollen.

Einige Konfigurationen laden AGPM (Apple Graphics Power Management) und andere wiederum nicht.

Der AGDP-Patch umgeht die Prüfung für das SMBIOS und stoppt das Laden des entsprechenden AGDP Profils für das Gewählte SMBios und erzwingt somit immer das Standardprofil, was in diesem Fall für uns zu Gute kommt und dadurch eine Bildausgabe ermöglicht.